

Schwantehaus - Herpelstraße

27. Feb. 1973

Wm

Gesamthochschule Essen  
Abteilung Bauwesen  
Herrn Dekan  
Dipl. Ing. Medrow

43 Essen  
Robert-Schmidt-Str. 1

Sehr geehrte Ingenieure!

Rechnen Sie es sich zur Ehre,  
daß die Uhr auf Ihrem Torm  
selten zeigt die rechte Norm?  
Soll am Tief- und Hochbauwesen  
etwa unsre Hast genesen?  
Kann man Haus und Straße bauen  
ohne Fristen anzuschauen?  
Sieht der Herr auf eignem Dache  
Fehler nicht in seiner Sache?  
Dieser Grund scheint mir verständlich  
und entschuldbar, da er menschlich.  
Doch dann bitt' ich für uns Andern:  
Woll'n Sie doch zum Uhrwerk wandern,  
dieses wieder reparieren,  
damit wir nicht Zeit verlieren!

Heide Wurm



5. 3. 1973

Frau  
Gisela W u r m

43 Essen

Franziusstr. 2

27.2.73

Med/sB


Regulierung der Turmuhr Robert-Schmidt-Str. 1

Sehr geehrte Frau G. Wurm!

Für die Uhr auf unserm Turm,  
die durch Zögern und durch Weigern,  
sich zu drehen mit den Zeigern,  
Sie und andre sehr verdrießt,  
(weil man Pünktlichkeit vermisst),  
bitt' ich herzlich um Pardon  
in der Nachbarschafts-Region.

Da Sie mich so animieren,  
würd' ich gern sie reparieren,  
daß sie Ihnen ganz exakt  
liefere den Zeitentakt.

Leider aber gibt es Grenzen  
für die Uhren-Kompetenzen.  
Bin auf unserm eignen Dache  
gar nicht Herr in dieser Sache.  
Wenden Sie sich daher schnöll  
an den Hochschulrektor Kröll.  
Er wird - das versichr' ich Ihnen -  
Sie aufs pünktlichste bedienen,  
denn als Hausherr er's nur kann.

  
..... Bautechnik-Dekan.  
(Medrow)



GISELA WURM

43 ESSEN,  
FRANZIUSSTRASSE 2

ESSEN  
12.10.73  
Wm

Sehr geehrter Herr Dekan!

Ihre Antwort kam heute an,  
und ich schrieb gleich unverzüglich  
an den Rektor diesbezüglich,  
der, das kann voraus man ahnen  
diesen Brief in amtlich' Bahnen  
weiter - weiter - leiten - leiten  
wird zu angestellten Leuten,  
die dann denken - denken, was zu machen  
in solch Uhr-verkehrten Sachen.  
Bis jedoch die Mittel im Etat  
für die Uhr, die UNSRE, sind zu rar.

Ihre Reime waren ein Genuß  
von G. *G. Wurm* drum Dank und Gruß  
(Wurm)



Sehr geehrter Rektor Kröll!

Anbei schick ich Ihnen schnöll  
einen Schriftverkehr zu/Kenntnis  
mit der Bitte um Verständnis  
für die Bauschul - Uhrmisere,  
eh, daß sich der Unmut mehre,  
der die Nachbarschaft beschleicht,  
wenn sie Ihre Zeit vergleicht,  
mit dem Werk der Unität,  
das niemals verlässlich geht.  
Selten zeigt es ganz verkehrt,  
sondern es weist jede Seite  
recht verschieden in die Weite.  
Wäre das der schlechte Lohn  
für die Unification?  
Dies zu deuten als Symbol  
liegt mir fern und wär' frivol!  
Hier wird nur um gleiche Schaltung  
einer Uhr, die Ihrer Unterhaltung  
zusteht, freundlichst sehr gebeten.  
Könnten Sie nicht Ihren Räten  
einen Auftrag diesbezüglich  
geben, daß sie unverzüglich  
diese Zeiger reparieren,  
die uns alle irritieren!